

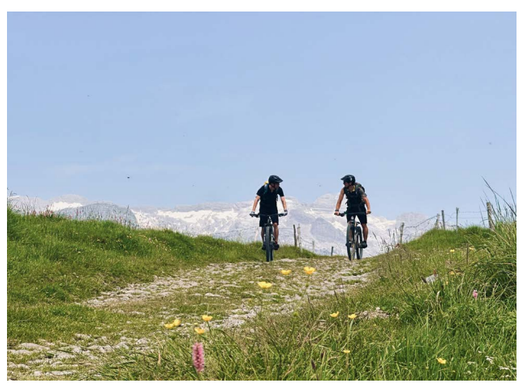
Von Bad Kleinkirchheim nach Sistiana/Adria

E-MTB Transalp Slowenien

Diese E-MTB Tour lässt die Herzen aller Trailfans höher schlagen, denn wir haben die Strecke neu für Könner konzipiert. Spektakulärer Auftakt ist in Bad Kleinkirchheim der längste Flowtrail der Alpen. Übers Dreiländereck geht es auf Trails hinunter nach Kranjska Gora. Alte Militärstraßen am Vrsic Pass, wilde Trails entlang der blauen Soca und am Grenzkamm erwarten uns im urigen Slowenien. Wir arbeiten uns durch die Weinberge des Collio und springen in Bella Italia ins Meer. Mehr Abenteuer geht nicht!

Highlights

+ Längster Flowtrail Europas als Auftakt in Kärnten
+ Wildes Slowenien am Vrsic Pass, Grenzkamm, Bovec, Soca Tal
+ Grande Finale im Collio, Ankommen an der Adria


Einsames Slowenien wie hier am Stol


Start in Bad Kleinkirchheim

Trailtour durch das wilde Slowenien

1. Tag Anreise nach Bad Kleinkirchheim.
2. Tag 3000 Tiefenmeter geht es heute bergab. Mit der Seilbahn hinauf zur Kaiserburg. 360 Grad Blick in die Alpen. Auf dem längsten Flowtrail Europas in unzähligen Kehren, Anlegern und Steilkurven nach unten. Danach Naturtrails zu den Kärtner Seen. Ankunft im Zentrum von Villach. 61 km, 700 hm
3. Tag Am Vormittag erleben wir schönste Waldtrails rund um den Faaker See. Nach der Mittagspause hinauf zum Dreiländereck. Eine lange Abfahrt führt uns hinunter ins wilde Slowenien. Übernachtung im 4-Sterne-Hotel. 66 km, 1400 hm
4. Tag Der Anstieg zum Vrsic Pass im slowenischen Schotter lässt Uphill-Biker Herzen höher schlagen. Die Blicke auf unzählige Gipfel werden frei. Der Triglav Nationalpark lässt eine Offroad-Abfahrt vom Pass nicht zu. Das smaragdgrüne Wasser der Soca sowie die Hängebrücken begeistern alle. Übernachtung im Outdoorsport Eldorado Bovec. 52 km, 1250 hm
5. Tag Nach einem morgendlichen Einroller entlang der Soca folgt der lange Anstieg zum Stol. Wir genießen unser Picknick und den traumhaften Blick. Nun schweben wir im Sinkflug wie die Gleitschirmflieger hinab. Abrupt endet der Trail in einer anspruchsvollen Schiebepassage bergab. Nach 20 Minuten rollen wir im slowenischen Schotter weiter. Vorbei an der Napoleon Bridge und ein letzter Trail führt uns direkt nach Tolmin. 62 km, 1300 hm
6. Tag Einen großen Teil des Tages biken wir heute den slowenischen Grenzkamm entlang. Teilweise in totaler Einsamkeit und Wildnis. Bis zur Mittagspause stecken bereits 1400 Höhenmeter in unseren Beinen. Das wilde Slowenien liegt nun hinter uns, wir erreichen die Weinberge des Collio. Toskana Feeling macht sich breit. Übernachtung in der Grenzstadt Gorizia. 62 km, 1700 hm
7. Tag Der letzte Tag steckt wieder voller Mountainbike Highlights. Im slowenischen Karst hinauf zu den alten Wachtürmen. Endlich sehen wir auch unser Ziel. Die Adria ist erreicht. Mehrgängiges Abschiedsessen. 47 km, 600 hm
8. Tag Nach dem Frühstück Rückreise im Reisebus.


Felix Oberrauch, Guide

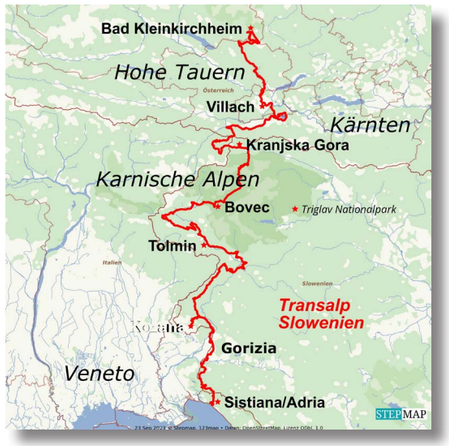
Wildes Slowenien

» Diese Idee verfolgte ich schon lange: Das wilde ursprüngliche Slowenien nicht nur auf einer einfachen Mountainbike Tour wie unserer Transalp Adria erleben, sondern auch auf einer sportlichen Transalp mit möglichst vielen Trails zu kombinieren. Dies ist mit der Transalp Slowenien rundum gelungen. Die Tour zeigt jeden Tag neue Landschafts-Highlights und jede Menge hochalpine Erlebnisse. Ein voll gefedertes Mountainbike und Spaß daran, abseits der bekannten Wege unterwegs zu sein sind hier Grundvoraussetzung. «

Info Level 3

Anreise: Selbstanreise per PKW nach Bad Kleinkirchheim.
Streckenart: Radwege, Nebenstraßen, Schotterwege, Schiebepassagen, Trails, kurze Schiebepassagen.
Tagesleistung: ↑ 600-1700 → 47-66
Gesamtleistung: ↑ 7300 → 350
Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour, 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendmenüs) in 3- o. 4-Sterne-Hotels im DZ, Gepäcktransport, Seilbahn, Rücktransfer im Reisebus.
Mindestteilnehmer: 8 Personen
Preis: 1825 €, EZ-Zuschlag: 260 €

Kondition: ■ ■ ■ □ □
Fahrtechnik: ■ ■ ■ □ □



Termine

Juni 12.
Sep. 04.